

Quiz für Familien mit Kindern

zur ständigen Sammlung des Volkskundemuseums Wien

Dieses Museum ist über 100 Jahre alt. Viele Forscherinnen und Forscher aus der Stadt Wien haben alle diese Dinge, die hier zu sehen sind, in ländlichen Gebieten in Österreich und anderen Ländern Europas gesammelt. Ganz besonders interessierten sie sich für das Leben auf den Bauernhöfen. Für die Menschen in der Stadt waren die Gegenstände für die tägliche Arbeit oder fürs Festfeiern (zum Beispiel Masken oder Schmuck für die Tiere) besonders spannend. Die meisten Dinge werden heute nicht mehr verwendet und falls doch, dann sind sie aus einem anderen Material oder sehen ganz anders aus.

Raum 3 (erster Raum nach der Kassa)

Schau dich genau um, hier kannst du Dinge entdecken, die man essen kann – nenne zwei:

Raum 4

Zwischen den ganzen anderen Gegenständen in diesem Raum sind auch Sachen zum Anziehen ausgestellt. Kannst du sie entdecken?

Nenne zwei Kleidungsstücke und notiere aus welchen Materialien sie gefertigt sind:

1. Kleidungsstück _____ Material _____

2. Kleidungsstück _____ Material _____

Raum 5

Du siehst große Modelle von Bauernhäusern. Wenn du sie dir anschaust, kannst du dir vorstellen, wie die Menschen früher in den Häusern lebten. Hier sind drei Fotos von Teilen dieser Häuser. Kannst du herausfinden, welches Foto zu welchem Haus gehört?



Tiroler Stube (Raum 7)

In der Tiroler Stube siehst du wie die Menschen auf dem Land früher gewohnt haben. Kannst du erkennen, womit sie im Winter den Wohnraum geheizt haben?



Sieh dich einmal genauer in der Stube um. Aus welchem Material wurden damals Wände, Böden und die Einrichtung gemacht?

Expertenfrage für Schulkinder:

Wenn du genau hinschaust, kannst du auch die Namen der Leute herausfinden, die früher in dieser Stube wohnten. Sie hießen:

+

Montafoner Stube (Raum 9)

In der Montafoner Stube ist über dem Tisch eine lange Stange - eine sogenannte Schwirrle befestigt. Was wurde dort aufgehängt?

Kleiner Tipp: Du findest es in diesem Raum in einer Glasvitrine.



Kannst du herausfinden, wie alt diese Schwirrle ist? Sie ist aus dem Jahr _____.

Raum 10



Du spazierst über eine Tenne (den hölzernen Boden der Scheune, auf dem früher das Korn gedroschen wurde). Auf dem Bild siehst du ein Detailfoto von einem der Gegenstände. Kannst du erkennen um welchen es sich handelt?

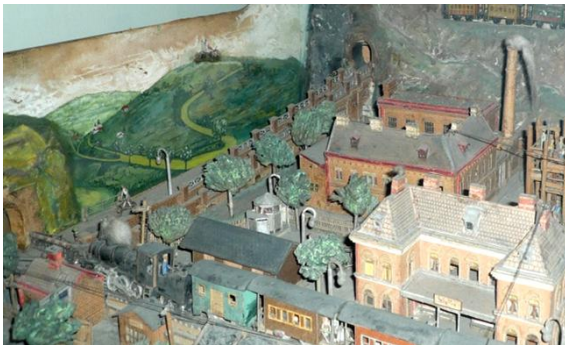
Wofür wurde dieser Gegenstand verwendet?

Raum 12

In diesem Raum siehst du Modelle von Wanderhändlern und Hausierern, die mit einer so genannten „Bucklkraxn“ Dinge transportiert und verkauft haben. Damals gab es nämlich noch keine Autos oder LKWs.

Schau dir die Modelle der Wanderhändler an und nenne 3 Waren, die sie zum Verkauf mit sich geführt haben.





Nenne zwei Gebäude, die für das moderne Zeitalter charakteristisch sind, also für jene Zeit, als die Städte immer größer wurden und viele Menschen dort Arbeit fanden.



Raum 13

Hier begegnest du verschiedenen Uhren. Nenne 2 Uhrentypen, mit denen die Menschen früher die Zeit gemessen haben.

_____ + _____

Raum 14

Siehst du die Puppenküche? Sie ist einer richtigen Küche von vor 250 Jahren nachempfunden.

Nenne 3 Dinge, die auch heute noch in einer modernen Küche in Gebrauch sind:



Raum 19 (rechts vom Museumseingang)



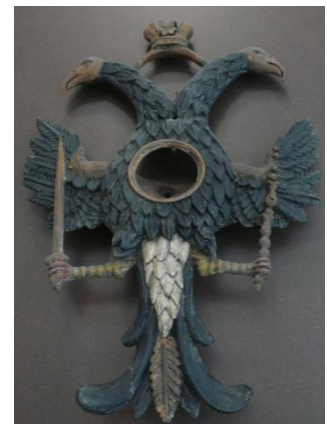
Kannst du diese beiden Figuren im Raum finden? Sie zeigen eine Szene aus einer Legende!

Über die Gründung welches berühmten Stiftes wird in der Geschichte erzählt?

Raum 20

Der Doppeladler, ein Adler mit zwei Köpfen, zierte über mehrere Jahrhunderte das Staatswappen der Monarchie. Du findest hier Gegenstände, die früher damit geschmückt waren.

Nenne 4 davon:



Raum 22

Mitten im Raum steht ein großer Jagdschlitten. Welche 2 Figuren kannst du darauf erkennen?



Raum 24

Du siehst die Figur einer Bäuerin in alter oberösterreichischer Tracht. Stell dir vor, dass sie einmal als Ofen gedient hat! Was trägt „Annamirl“ auf dem Kopf?

Zeige deine ausgefüllten Blätter bei der Kassa. Du kannst dir eine Kleinigkeit aus dem Korb aussuchen.